



Nussbaumer Transport-Logistik schätzt Sicherheit und Wirtschaftlichkeit von MICHELIN Reifen

Nussbaumer Transport-Logistik: Über 400.000 Kilometer im ersten Reifenleben mit dem MICHELIN XFA 2 ENERGY™ Antisplash™. Von links nach rechts: Michelin Gebietsverkaufsleiter Marc Weber, Jürg Thurnherr und Peter Nussbaumer

Topaufleistung mit MICHELIN XFA 2 ENERGY™ Antisplash™

Ein echtes Familienunternehmen: Die Nussbaumer Transport-Logistik in St. Margrethen/Schweiz, gegründet vor bald 60 Jahren, wird heute von der zweiten Generation geführt. Dem Inhaber Peter Nussbaumer steht seine Frau Sieglinde zur Seite, die sich um die Verwaltung kümmert. Sein Schwager Jürg Thurnherr ist für das Fuhrpark- und Reifenmanagement zuständig und geht als einer von neun Fahrern auch selbst auf Tour. Zu dem modernen Fuhrpark gehören vier Sattelzüge, vier Anhängerzüge, ein Lieferwagen, ein Kipper für den Winterdienst sowie ein Drei-Tonnen-Stapler für den Umschlag von Gütern. Nussbaumer transportiert vor allem palettiertes Stückgut; die Lastzüge sind national und international, im Verteilerverkehr und im Fernverkehr unterwegs. Auf Achse sprach mit Geschäftsführer Peter Nussbaumer und Fahrer Jürg Thurnherr.

Auf Achse: Sie setzen seit vielen Jahren MICHELIN Reifen ein und nutzen auch das Mehr-Leben-Konzept – Nachschneiden und Runderneuern mit MICHELIN Remix®. Was sind Ihre Gründe?

Peter Nussbaumer: Wir stellen hohe Ansprüche an die Bereifung unserer Fahrzeuge. Dabei geht es uns zunächst um Sicherheit, dann um Wirtschaftlichkeit, was den Kraftstoffverbrauch und die Laufleistung betrifft, sowie um Zuverlässigkeit. MICHELIN Reifen haben als Premium-Produkte zwar ihren Preis, machen sich letztlich aber bezahlt – vor allem dann, wenn wir sie nachschneiden und runderneuern lassen. Das Mehr-Leben-Konzept hat sich in der Praxis als rentabel erwiesen.

Jürg Thurnherr: Als Fahrer fühle ich mich sicher

mit MICHELIN Reifen, gerade weil ich häufig auch nachts unterwegs bin. Uns liegt viel an der Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer. Deshalb setzen wir auch den MICHELIN XFA 2 ENERGY™ Antisplash™ auf der Vorderachse ein. Die spezielle Ableitkontur reduziert auf regennasser Straße die Höhe des Spritzwassers deutlich. Davon sehe ich selbst nicht viel – aber ein überholender oder entgegenkommender Pkw-Fahrer weiß es zu schätzen.

Auf Achse: Mit dem MICHELIN XFA 2 ENERGY™ Antisplash™ haben Sie nun eine beeindruckende Kilometerleistung erzielt ...

Peter Nussbaumer: Ja – 410.000 Kilometer im ersten Reifenleben. Aber die Reifen sind längst noch nicht abgefahren. Wir rechnen damit, dass sie noch rund 60.000 Kilometer laufen. Der Sattel-schlepper ist übrigens ein Scania R500 Highline, bereift auf der Antriebsachse mit MICHELIN X® MultiWay™ 3D XDE, auf der Vorderachse mit MICHELIN XFA 2 ENERGY™ Antisplash™.

Auf Achse: Wie kommt eine solche Topaufleistung zustande?

Peter Nussbaumer: Neben dem hochwertigen Reifen sind auch das Fahrzeug und der Fahrer entscheidend. Dieser sollte ökonomisch, vorausschauend und sozusagen mit Gefühl fahren.

Jürg Thurnherr: Und die regelmäßige Prüfung des Reifenluftdrucks nicht vergessen!